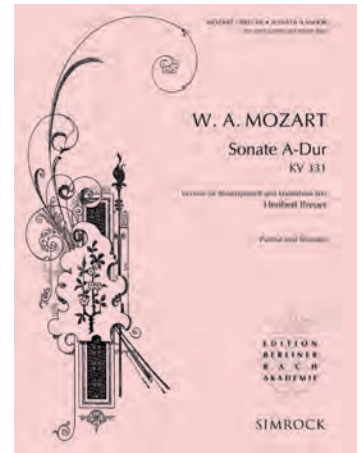




## EDITION BERLINER BACH AKADEMIE

Bach, Mozart, Brahms, Schubert u.a.  
– Werke großer Meister in neuen  
Versionen von Heribert Breuer für  
verschiedene kammermusikalische  
Besetzungen.



Die Reihe stellt eine Bereicherung des Repertoires dar, die auch weniger bekannte Kompositionen 'in neuem Gewand' einem breiteren Publikum erschließt. **Heribert Breuer** (geboren 1945), der für alle diese Ausgaben verantwortlich zeichnet, ist einer der profiliertesten deutschen Bearbeiter der Gegenwart. Immens ist die Zahl seiner Adaptionen von Werken Bachs, Mozarts und der Romantik, die er vielfach zu ganzen, dramaturgisch durchkonzipierten Konzertprogrammen arrangierte und oft seiner 1991 gegründeten Berliner Bach Akademie auf den Leib schrieb.

Breuers Versionen sind inspirierte, oft um weitere Stimmen ergänzte Anverwandlungen, die den Geist der Originalwerke getreu widerspiegeln: »eine zweite, neue Komposition, die ihren Platz ebenbürtig neben dem Original einnimmt«, so der Cellist David Geringas über die Neufassung von Schuberts *Arpeggione-Sonate*.

Verfügbare Titel siehe innen.



**Heribert Breuer** ist Professor an der Universität der Künste Berlin für die Fächer Chorleitung und Musiktheorie. Auf beiden Gebieten ist er auch praktisch-künstlerisch tätig. Für seine Leistungen als Chorleiter erhielt Breuer 1976 den Bayerischen Staatspreis, als Komponist wurde er 1973/74 mit dem Villa Massimo-Stipendium in Rom und 1986 mit dem Villa Serpentara-Stipendium der Berliner Akademie der Künste ausgezeichnet.

Heribert Breuer gab Kurse an Musikhochschulen in Spanien, Brasilien und Südamerika. Konzertreisen als Organist und Dirigent führten ihn durch alle westeuropäischen Länder, die USA und Lateinamerika. Hervorzuheben sind die Einladungen als Gastdirigent und als Direktor der Berliner Bach Akademie nach Barcelona, Madrid und Lerida; er dirigierte Bachs *Matthäuspasion* in Anwesenheit der Königin Sofia.

Verschiedene seiner Bearbeitungen wurden für den Rundfunk produziert. Auf CD erschienen Bachs *Kunst der Fuge* (Arte Nova Classics, BMG) sowie Schuberts *Arpeggione-Sonate* (Sony, Solist David Geringas).

Siehe auch [www.berlinerbachakademie.de](http://www.berlinerbachakademie.de)

### Zu Heribert Breuers Transkriptionen

In Rom konzipierte Heribert Breuer während eines Villa-Massimo-Stipendiums im Jahre 1973/74 seine erste Transkription: Für Bachs nicht instrumentierten Schwannengesang *Die Kunst der Fuge* entstand damals eine Fassung für vier polystilistisch besetzte Quartette, deren Ambitus von der Musica antiqua bis zum Modern Jazz reicht. Seit deren Uraufführung bei den Würzburger Bach-Tagen 1975 wurde diese Bearbeitung bei namhaften Festivals des In- und Auslandes stürmisch gefeiert. Sowohl die Münchner als auch die Berliner Philharmoniker veranstalteten Sonderkonzerte, und die im Bach-Jahr 2000 erschienene CD wurde als Tipp des Monats gehandelt: »Hier ist Bach neu durchdacht, Breuers Konzept der vier Quartette durchleuchtet diese Bibel des Kontrapunkts ungewohnt, erzielt damit ungeahnte Transparenz.« (Wolfgang Loeckle, *Bayerischer Rundfunk*)

Seit diesem bahnbrechenden Anfang hat sich Heribert Breuer immer tiefer in das Terrain eingearbeitet. In seiner Werkauswahl bevorzugt er Kompositionen, die eher ein Schattendasein fristen und die er deswegen 'in neuen Kleidern' einem breiteren Publikum erschließen möchte. Auch hat er bei den meisten Werken ein zusammenhängendes Programm im Sinn, das den Interpreten neue Konzert-Konzeptionen ermöglicht.

Breuers vornehmliches Ziel ist niemals der hybride Versuch, die Kompositionen zu 'verbessern', sondern er hebt immer den Anspruch, deren Geist notengetreu widerzuspiegeln. 'Notengetreu' heißt für ihn allerdings nicht 'buchstabengetreu'. Als Komponist fühlt sich Breuer immer auch seinem eigenen schöpferischen Impetus verpflichtet. Dies unterscheidet ihn wohl grundlegend von einem bloßen Arrangeur: Breuer komponiert oft auch Stimmen hinzu und erreicht damit eine Sublimierung des Klanges und der Ausdruckskraft eines Werkes. Dennoch – oder gerade deswegen – schrieb einmal ein Kritiker: »Breuers Transkriptionen sind so beschaffen, als wenn sie vom Komponisten des Werkes selbst verfaßt wären.«

**HERIBERT  
BREUER**  
in der



**Versionen für Bläsernonett plus...**

**JOHANN SEBASTIAN BACH**  
Ricercare a 6  
aus dem Musikalischen Opfer BWV 1079  
1.2.2.2-3.0.0.0-Vlc.Kb  
979-0-2211-2121-9, EUR 24,95

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Maurerische Trauermusik KV 477  
1.2.2.2-2.0.0.0-Kb  
979-0-2211-2112-7, EUR 24,95

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Sonata Concertante B-Dur (nach KV 358)  
1.2.2.2-2.0.0.0-Kb  
979-0-2211-2113-4, EUR 44,95

**FRANZ SCHUBERT**  
Fantasie f-Moll op.103  
1.2.2.2-3.0.0.0-Vlc.Kb  
979-0-2211-2118-9, in Vorbereitung

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Sonate Es-Dur KV 282  
979-0-2211-2114-1, EUR 16,95

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Sonate a-Moll KV 310  
979-0-2211-2115-8, EUR 39,95

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Sonate A-Dur KV 331  
979-0-2211-2116-5, EUR 39,95

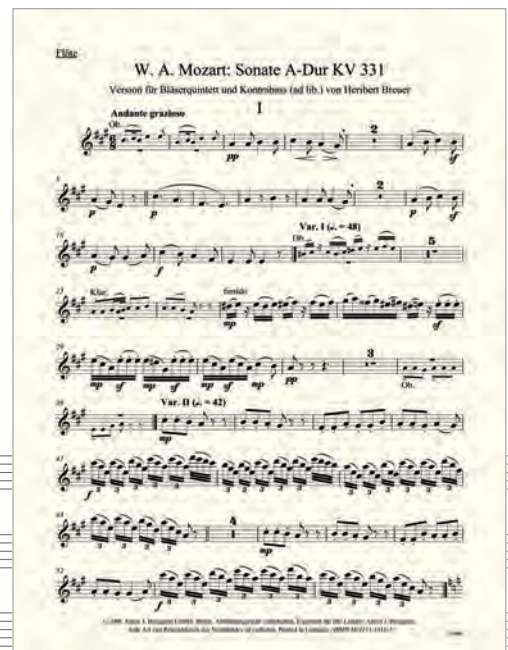
**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Sonate B-Dur KV 570  
979-0-2211-2117-2, EUR 39,95

**FRANZ SCHUBERT**  
Fantasie f-Moll op.103  
979-0-2211-2103-5, EUR 34,95

**Versionen für Bläserquintett und Kontrabaß**

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Adagio h-Moll KV 540  
979-0-2211-2100-4, EUR 14,95

**WOLFGANG AMADEUS MOZART**  
Rondo a-Moll KV 511  
979-0-2211-2101-1, EUR 19,95



**Andante grazioso**

Flöte *pp*

Oboe *mf*

Klarinette in A

Horn in F *pp*

Fagott *mp*

Kontrabaß *pp*

7

Fl. *sf* *p* *p*

Ob. *sf* *mf*

Kl. *mf* *sf* *sf* *sf*

Hn. *mp* *pp* *p*

Fg. *sf* *p* *mp*

Kb. *sf* *p* *pp* *p*

**SIMROCK**

Musikverlag  
seit 1793

Ihr Spezialist  
für die  
Klassiker!

## Drei Standardwerke der Celloliteratur in reizvollen Neuversionen

### FRANZ SCHUBERT Arpeggione-Sonate

Version für Cello,  
Bläserquintett und  
Kontrabaß  
979-0-2211-2102-8,  
EUR 44,95



### JOHANNES BRAHMS Cellosonate e-Moll op.38

Version für Violoncello, Bläserquintett und Kontrabaß  
979-0-2211-2124-0, EUR 39,95

### JOHANNES BRAHMS Cellosonate F-Dur op.99

Version für Violoncello, Bläserquintett und Kontrabaß  
979-0-2211-2137-0, in Vorbereitung

Partitur in C

## Franz Schubert: Arpeggione-Sonate

Klavierpart in Version für Bläserquintett und Kontrabaß von Heribert Breuer

I

Allegro moderato,  $\text{♩} = 108$

### JOHANNES BRAHMS 12 Walzer aus op.39

979-0-2211-2099-1, EUR 24,95

### MAX RAGER

#### Sonatine e-Moll op.89 Nr.1

979-0-2211-2138-7, in Vorbereitung

### ROBERT SCHUMANN

#### Kinderszenen op.15

(Kontrabaß ad lib.)

979-0-2211-2139-4, in Vorbereitung

### GEORGES BIZET

#### Jeux d'enfants

(Kontrabaß ad lib.)

979-0-2211-2140-0, in Vorbereitung

## Gesang

### JOHANNES BRAHMS

#### „Die schöne Magelone“ op.33

Version für Bariton, Bläserquintett, Streichquartett  
und Kontrabaß, mit Texteinrichtung der Tieck-Novelle  
Aufführungsmaterial leihweise

## Gemischte Kammermusik

### FRANZ SCHUBERT

#### Kammersymphonie B-Dur nach der Klaviersonate D 960

Version für Oktett (Klarinette, Fagott, Horn, 2 Violinen,  
Viola, Violoncello und Kontrabaß  
979-0-2211-2119-6, EUR 44,95

*Geeignet zur Kombination mit Schuberts Oktett  
F-Dur (D 803)*

## Orchester

### JOHANN SEBASTIAN BACH

#### Tripelkonzert h-Moll

#### nach Präludium und Fuge BWV 544

Version für Flöte, Oboe d'amore, Fagott,  
Streichorchester und Cembalo  
979-0-2211-2105-9, EUR 49,95

### JOHANN SEBASTIAN BACH

#### Präludium und Fuge Es-Dur BWV 552

Version für barockes Festorchester  
2.2.EH.0.2–0.3.0.0–Pauken–Cembalo–Streicher  
979-0-2211-2104-2, EUR 59,95

### JOHANN SEBASTIAN BACH

#### Passacaglia c-Moll BWV 582

Version für Orchester  
1.2.0.2–2.2.3.0–Pauken–Streicher  
Aufführungsmaterial leihweise

### GEORG FRIEDRICH HÄNDEL

#### Tripelkonzert g-Moll

#### nach dem Orgelkonzert op.7 Nr. 5

Version für Flöte, Oboe, Fagott, Streicher und Continuo  
979-0-2211-2120-2, EUR 39,95

### WOLFGANG AMADEUS MOZART

#### Fantasia I KV 594

Version für Kammerorchester  
1.2.2.2–2.2.0.0–Pauken–Streicher  
Aufführungsmaterial leihweise

### WOLFGANG AMADEUS MOZART

#### Fantasia II KV 608

Version für Kammerorchester  
1.2.2.2–2.0.0.0–Streicher  
Aufführungsmaterial leihweise



### CD-Empfehlung:

### SCHUBERT–BREUER

#### Arpeggione-Sonate

David Geringas,  
Violoncello /  
Bläserquintett der  
Staatskapelle Berlin /  
Frithjof Martin Grabner,  
Kontrabaß  
Sony Classical  
513858-2

Sofern nicht anders  
vermerkt, handelt  
es sich um Kaufaus-  
gaben, jeweils mit  
Partitur und Stimmen.  
Kaufausgaben sind  
über den Musikalien-  
handel, Leihwerke  
direkt beim Verlag  
zu beziehen.

Hier eine Auswahl weiterer Kammermusikwerke aus unseren Katalogen – Details zu Komponisten, Stücken und Ausgaben unter [www.boosey.de/Katalog](http://www.boosey.de/Katalog)

## Bläserquintett

### LUDWIG VAN BEETHOVEN

**15 Bagatellen** aus op.33, 119, 126, WoO 52 & 56  
arr. von Peter Stamm  
**Bläserquintett Es-Dur** nach dem Septett op.20  
arr. von Jens Luckwaldt

### FRANK MICHAEL BEYER

**Bläserquintett** (1972) 11'

### THEODOR BLUMER

**Tanz-Suite** op.53  
**Sextett** F-Dur op.54 für Bläserquintett und Klavier

### BRETT DEAN

**Polysomnography** (2007) 17'  
Musik für Klavier und Bläserquintett  
**Winter Songs** (2000) 26'  
für Tenor und Bläserquintett (Texte: e.e.cummings)

### GOTTFRIED VON EINEM

**Bläserquintett** op.46 (1975) 13'

### IRVING FINE

**Partita** (1948) 15'  
**Romanza** (1959) 9'

### ROBERTO GERHARD

**Bläserquintett** (1928) 15'

### DETLEV GLANERT

**Fünf Chansons** (1997) 17'  
**Déjà vu** (2006) 12'

### PAVEL HAAS

**Bläserquintett** op.10 (1929) 15'

### YORK HÖLLER

**Klangzeichen** für Bläserquintett und Klavier (2003) 18'

### ROBIN HOLLOWAY

**Five Temperaments** (2007) 14'  
**Kinderreime** für Sopran und Bläserquintett (1977) 25'

### DAVID HORNE

**Five Divisions of Time** (2001) 20'

### BERTOLD HUMMEL

**Bläserquintett** op.22 (1962) 12'

### AMI MAAYANI

**Zwei Madrigale** für Harfe und Bläserquintett (1969) 16'

### JAMES MACMILLAN

**Two Movements** (1987) 10'

### URSULA MAMLOK

**Bläserquintett** (1956) 16'

### FRANZ REIZENSTEIN

**Bläserquintett** op.5 (1935) 15'

### PAQUITO D'RIVERA

**Aires Tropicales** (1994) 24'

### ANNETTE SCHLÜNZ

**glas im Bauch** (1984) 15'  
für Mezzosopran und Bläserquintett (Draesner/Garnier)

### WOLFGANG-ANDREAS SCHULTZ

**Capriccio notturno** (1984) 15'

### PETER TSCHAIKOWSKY

**Variationen über ein Rokoko-Thema** op.33  
arr. für Violoncello und Bläserquintett von D. Stromberg

### CLAUDE VIVIER

**Samarkand** für Klavier und Bläserquintett (1981) 13'

### ISANG YUN

**Bläserquintett** (1991) 16'  
**Festlicher Tanz** (1988) 8'

## Bläseroktett

### ROBIN HOLLOWAY

**Serenade** h-Moll op.92 (2000) 31'

### GORDON JACOB

**Serenade** Nr.2 (1950) 24'

### GIDEON KLEIN

**Divertimento** (1939–40) 15'

### BERNHARD KROL

**Linzer Harmoniemusik** op.67 (1978) 17'

### FRANZ SCHUBERT

**Oktett** F-Dur, arr. nach D 72 & 46 von Peter Stamm

### KURT SCHWERTSIK

**Am Ende steht ein Marsch** op.59 (1991) 21'

### WERNER THÄRICHEN

**Divertimento** op.58 11'

## andere Besetzungen

### BORIS BLACHER

**Divertimento** für Flöte, Oboe, Klarinette u. Fagott (1951) 10'

### GOTTFRIED VON EINEM

**Von der Ratte, vom Biber und vom Bären** op.84  
Serenade für Klarinette, Fagott und Horn (1988) 12'

### ROBIN HOLLOWAY

**Divertimento** Nr.2 op.18 für Bläsernonett (1972) 15'

### ERWIN KOCH-RAPHAEL

**Jahreszeiten** für Oboe, Klarinette und Fagott (1979/85) 11'

### SIMON LAKS

**Concertino** für Oboe, Klarinette und Fagott (1965) 13'  
**Concerto da Camera** (1963) 12'  
für Klavier, 9 Bläser und Schlagzeug

### DIETRICH MANICKE

**Bläsersextett** (1962) 21'

### ANDRZEJ PANUFNIK

**Quintetto Accademico** (1953, rev.1956) 7'  
für Flöte, Oboe, 2 Klarinetten und Fagott

### FRANZ REIZENSTEIN

**Serenade** F-Dur op.29 (1951) 25'  
für Bläsernonett und Kontrabaß

### WOLFGANG VON SCHWEINITZ

**Englische Serenade** op.24 für Bläsersextett (1985) 16'

### LEOPOLD SPINNER

**Sonatina** op.23 (1971) 11'  
für Oboe, Klarinette, Fagott und Horn

### ISANG YUN

**Rondell** für Oboe, Klarinette und Fagott (1975) 15'  
**Trio** für Klarinette, Fagott und Horn (1992) 11'

Boosey & Hawkes · Bote & Bock / Anton J. Benjamin werden  
exklusiv ausgeliefert von Schott Music [www.schott-music.com](http://www.schott-music.com)

KAT 6113-99

Druck  
WEGA-VERLAG GmbH, Mainz  
Januar 2010

Photo  
Monika Rittershaus, Berlin

Anton J. BENJAMIN GmbH  
Lützowufer 26  
10787 Berlin  
Tel.: +49 (30) 25 00 13-0  
Fax: +49 (30) 25 00 13-99  
[composers.germany@boosey.com](mailto:composers.germany@boosey.com)

BOOSEY & HAWKES Limited  
Aldwych House  
71-91 Aldwych  
London WC2B 4HN  
Tel.: +44 (20) 7054-7200  
Fax: +44 (20) 7054-7290  
[composers.uk@boosey.com](mailto:composers.uk@boosey.com)

BOOSEY & HAWKES Inc.  
35 East 21st Street  
New York, NY 10010  
Tel.: +1 (212) 358-5300  
Fax: +1 (212) 358-5306  
[composers.us@boosey.com](mailto:composers.us@boosey.com)

ANTON J. BENJAMIN

[www.boosey.com](http://www.boosey.com)

